

Frauenchor Reichenbach probt endlich wieder

Neustart nach fast acht Monaten Zwangspause: Unter Leitung von Nico Nebe kamen 32 Frauen im Neuberinhaus zusammen. Das erste Ziel steht.

VON GERD BETKA

REICHENBACH – Donnerstagabend, 19.30 Uhr. Es ist ein besonderer Moment im Großen Saal des Neuberinhauses. Nach fast acht Monaten Zwangspause und immer neuen Corona-Lockdowns kam der Frauenchor Reichenbach zu seiner ersten Probe zusammen. Endlich wieder gemeinsam singen. Dazu die bange Frage: Wer hält dem Chor die Treue?

Letztlich fanden sich 32 Sängerinnen ein. 32 von ehemals 52. „Ich bin erfreut, dass heute so viele zur Probe da sind. Das gibt uns Auftrieb“, erklärte Vereinsvorsitzende Marion Servé vor dem versammelten Klangkörper.

Neuer musikalischer Leiter ist Nico Nebe. Der Präsident des Westsächsischen Chorverbandes, Jahrgang 1968, hatte als langjähriger Dirigent des Kammerchores Belcanto und des Männerchores Liederkranz Zwickau ab Juli 2020 bereits vertretungsweise die Leitung des Frauenchores übernommen. Dass er diese Aufgabe jetzt dauerhaft übernimmt, sei ihm leicht gefallen. „Wir müssen uns jetzt zunächst nach der langen Pause finden“, sagte er.

Die Frauen verteilten sich auf den beiden unteren Ebenen im Großen Saal, der mit allerhand Instru-



Erste Probe nach langer Zeit: Der Frauenchor Reichenbach unter Leitung von Nico Nebe im Großen Saal des Neuberinhauses.

FOTO: FRANKO MARTIN

menten für die Probe der Vogtland Philharmonie am Freitag vollgestellt war. Nico Nebe teilte die Stim-

men ein und nahm einige Umgruppierungen im Saal vor, so dass Alt 1 und 2 sowie Sopran 1 und 2 optimal

positioniert waren. Dann ließ er die Frauen aufstehen, die Arme ausschütteln, tief einatmen und mit den Armen nach vorn fallen. Er machte vor, wie man beim Singen in den Bauch atmet und mit dem Zwerchfell arbeitet. Dann justierte er die Lautstärke ein und ließ auf Na-Ne-Ni-No-Nu erste Töne singen.

Jeder Weg beginnt mit dem ersten Schritt. Den ersten Schritt in die Zukunft hat der Frauenchor Reichenbach jetzt getan. Der Blick geht nach vorn. Für August ist eine Ausfahrt geplant. Und als erstes Auftrittsziel steht, 2021 Weihnachtskonzerte zu singen. Am 14. Dezember in der Kirche Neumark und 16. Dezember in der Peter-Paul-Kirche Reichenbach. „Wir hoffen, dass uns Corona nicht wie 2020 einen Strich durch die Rechnung macht“, blickte Nico Nebe voraus.